

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN  
Postfach 100 948 | 01076 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Juliane Nagel, Fraktion DIE LINKE**  
**Drs.-Nr.: 6/6789**  
**Thema: Umbau Polizeiposten in Leipzig-Connewitz**

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
L/K/46-B 2000/1/15/88-  
2016/50964

Dresden, 9. November 2016

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

**„Laut Medienberichten wird der Polizeiposten in Leipzig-Connewitz  
derzeit umgebaut. Dafür werden 320.000 Euro investiert.“**



Zertifikat seit 2013  
audit berufundfamilie

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die  
Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Welche Umbaumaßnahmen werden konkret vorgenommen?**

**Frage 2: Mit welcher „neuen Sicherheitstechnik“ soll der Polizeiposten  
in diesem Zuge ausgestattet werden?**

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564 4000  
Telefax +49 351 564 4009

minister@smf.sachsen.de\*

www.smf.sachsen.de

**Verkehrsverbindung:**  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 7, 8  
Haltestelle Carolaplatz

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich Parkplätze im  
Innenhof. Bitte beim Pfortner-  
dienst melden.

\*Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang für  
qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
www.smf.sachsen.de/eSignatur.html  
vermerkten Voraussetzungen.

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 und 2:

Es werden folgende Umbaumaßnahmen inklusive der Ausstattung mit neuer  
Sicherheitstechnik vorgenommen:

- Neugliederung des Grundrisses entsprechend der Erfordernisse eines  
Polizeipostens mit zwei getrennten Büros sowie abgetrennter Eingangs-  
zone und einem Technikbereich,

- Ertüchtigung und Neubau der Fenster und Türen nach Sicherheitsanforderungen,
- Einbau von durchschusshemmenden, transparenten Sicherheitswänden vor den Fassaden,
- Umrüstung und Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage,
- Neubau Telekommunikationsanlagen (SVN mit Sprech- und Rufstelle),
- Einbau von Einbruchmelde-, Zutrittskontroll- und Videoüberwachungsanlagen.

**Frage 3: Wie teilen sich die veranschlagten Kosten in Höhe von 320.000 Euro konkret auf?**

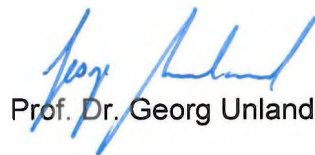
Die genehmigten Gesamtbaukosten betragen 482,0 T€. Davon entfallen folgende Anteile auf die einzelnen Kostengruppen:

Bauwerk – Baukonstruktionen (Kostengruppe 300)	205,0 T€
Bauwerk – technische Anlagen (Kostengruppe 400)	190,0 T€
Außenanlagen (Kostengruppe 500)	2,0 T€
Baunebenkosten (Kostengruppe 700)	85,0 T€

**Frage 4: Inwieweit beteiligt sich die Stadt Leipzig an den Umbaukosten?**

Die Stadt Leipzig beteiligt sich nicht an den Umbaukosten.

Mit freundlichen Grüßen

  
Prof. Dr. Georg Unland